

Sofort zurückbeten:
Oppenheimer, Grundriß der organischen Chemie. 8. Aufl. A 2.10 netto
 bis 1. Februar 1916 als Schluss-termin der Annahme. (Laut meinen Lieferungsbedingungen.)
 Leipzig, den 15. Dezember 1915.
Georg Thieme.

Umgehend zurück

erbitten wir sämtl. bedingungs-weise erhaltenen Expre. von:

Unsere Offiziere geheftet

und

Unsere Soldaten geheftet,

die Sie nicht fest zu behalten gedenken.

Nach Ablauf der durch die Verkehrsordnung festgesetzten Rücksendungsfrist können wir Exemplare davon nicht mehr zurücknehmen.

Wien, 1. Dezember 1915.

Manzsche

f. u. f. Hof-Verlags- und Universitäts-Buchhandlung.

Paul Raab in Berlin ersucht um Rücksendung von **Mitchell, Meditation.**

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Suche zu Januar eine kath. Gehilfin, welche im Ladenverkehr und namentl. im Buchhandel bewandert ist. Pension im Hause Zeugnisse, sowie Gehaltsangabe nebst Bild erbeten.

Angebote unter \ddagger 2408 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

Zum 1. Januar oder später suche infolge Einberufung einen militärfreien tüchtigen

Gehilfen.

Gef. Angebote m. Gehaltsansprüchen, Bild u. Zeugnissen erbittet die

Pahl'sche Buchhandlg.
 Verm. Haase, Bittau, Sa.

Junger Gehilfe nach der Auslehre zum 1. April 1916 gesucht. Angebote mit Bild und Gehaltsansprüchen erbeten.

Neue Wr. Akademische Buchh.,
 Wien IX, Ruschdorferstraße 10.

Zu Januar oder später findet ein **junger Gehilfe**, der die Lehrzeit beendet, in einer kath. Buchhandlung (Sortiment) angenehme und dauernde Stellung. Gehaltsansprüche bei freier Station, Zeugnisangabe, wenn mögl. m. einl. Bild, erbeten.

Angebote unter \ddagger 2407 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

Für eine Versandbuchhandlung (ohne Laden) wird ein tüchtiger

Sortimentsgehilfe

gesucht, der mit der kathol. Literatur vertraut ist. Anfangsgehalt etwa 170 Mark. Baldigster Eintritt erwünscht. Angebote unter Nr. 2413 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Zur Führung des Bestellbuches

suchen wir zu baldigem Eintritt, spätestens zum 1. Januar 1916 einen jüngeren militärfreien Gehilfen, auch Kriegsbeschädigten oder eine

junge Dame

mit entsprechenden Kenntnissen. Bewerbgn. mit Zeugnisabschr. und Gehaltsansprüchen erbeten.

Bremen.

G. A. v. Salem
 Export- u. Verlagsbuchhandlung
 G. m. b. H.

Wir suchen zum baldigen Eintritt mehrere tüchtige Buchhandlungs- Gehilfen. Bevorzugt solche, welche Kenntnisse der katholischen Literatur besitzen. Gefl. Angebote erbitten wir nebst Angabe von Gehaltsanspr. und Beifügung der Photographie.

Cöln, den 29. Nov. 1915.

J. & W. Boisserée.

Gehilfe,

mit allen schriftlichen Sortimentarbeiten vertraut, wird für ein deutsch-österreichisches Sortiment für sofort gesucht.

Gef. Angebote mit Bild unter H. B. \ddagger 1924 an die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

Zu Mitte Januar oder 1. Februar suche 2 tüchtige, rasch und zuverlässig arbeitende Gehilfen.

Auch kriegsbeschädigte Berufsgenossen wollen sich melden unter Angabe der Gehaltsansprüche.

Angebote erbeten unter Nr. 2346 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wegen Einberufung des jetzigen Stellungsinhabers suche f. möglichst sofort einen Gehilfen oder eine Gehilfin. Hauptbeschäftigung schriftliche Gewinnung von Inserenten und sonstige Korrespondenz, daher Stenographie und Bedienung der Schreibmaschine erwünscht. Vorerst nur schriftliche Angebote mit kurzem Lebenslauf und Gehaltsansprüchen erbeten.

Zu sofort oder spätestens Ostern kann ich auch einen Lehrling einstellen. Angeb. mit kurzem Lebenslauf auch hier vorerst nur schriftlich erbeten.

Benno Koenigen Verlag,
 Leipzig 26.

Für unsere Buch- u. Musikalienhandlung suchen wir zum Januar od. später einen jüngeren Gehilfen. Bergedorf b. Hamburg.
Köster & Wobbe.

Zum 1. Januar

oder früher suche ich einen jüngeren

Gehilfen oder Gehilfin,

welche gewandt sind im Bedienen eines vornehmen Publikums und welche auch die schriftlichen Arbeiten des Ladenverkehrs schnell und gewissenhaft erledigen können. Gute allgemeine literar. Kenntnisse erforderlich. Die Stelle ist eine dauernde.

Angebote mit Zeugnisabschr. u. Bild sowie Angabe der Gehaltsansprüche umgehend erbeten.

Franz Ohme
 Buchhdlg. u. Leihbibliothek
 Leipzig, Universitätsstr. 5.

Zu Anfang Januar k. J. oder auch später suchen wir eine tüchtige

Gehilfin,

die in allen Arbeiten des Verlags, bes. Auslieferung bewandert ist. Bewerbungsschreiben mit Angabe der Gehaltsansprüche und Photo direkt per Post erbeten.

Berlin, 15. Dezember 1915.

Reuther & Reichard.

Gehilfe od. Gehilfin.

Zum 1. Januar 1916 suchen wir für unsere Stadt-Sortiments-Abteilg. einen jung. militärfreien, event. auch kriegsinvaliden Gehilfen, welcher vor allem gewandter Verkäufer und an Ordnung gewöhnt sein muß. Der Posten ist äußerst instruktiv, bietet reichlich Gelegenheit zu weiterer Ausbildung und eignet sich event. auch für eine weibliche Kraft, welche einige Vorkenntnisse i. Sortimentsbuchhandel besitzt. Angeb. m. Bild u. Empfehlungen an

Wilhelm Fricke,

G. m. b. H.

Wien I, Graben 27.

Suche zu Januar oder Februar einen militärfreien, durchaus zuverlässigen, ganz besonders fleissigen und intelligenten Herrn, der eigene Initiative hat, selbständig u. akkurat arbeitet und den Chef dem Publikum gegenüber vertreten kann. Angebote mit Gehaltsansprüchen, Bild und Zeugnissen unter Nr. 2345 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder d. Börsenvereins nur 10 $\frac{1}{2}$ für die Zeile.

Gehilfe

sucht Stellung zum 1. II. 1916 in Sortiment oder Verlag. Berlin bevorzugt.

$\frac{1}{4}$ J. in Sortiment, $\frac{2}{4}$ J. in Leihbibliothek tätig gewesen; 22 J. alt, militärfrei, gesund, Reisezeugnis.

Gef. Zuschriften a. d. Geschäftsstelle des B.-B. unter \ddagger F. 2417 erbeten.

Tüchtige Gehilfin,

in Ausliefg., Kontensg., Expedition, allen buch. u. kaufm. Arbeiten bestens bew.,

sucht

1. Januar 1916

Stellung im Verlag, am liebsten Frankfurt a. Main.

Angebote unter \ddagger 2416 durch d. Geschäftsstelle des B.-B.